

Die große Feier der deutschen Arbeiter

Aberwältigende Beteiligung in Berlin und im Reich — Eine bedeutende Rede des Reichsfinanzlers

Das Fest der Millionen

Darstellung unserer Berliner Schriftleitung.

th. Berlin, 1. Mai.

Der Feiertag der nationalen Arbeit feierte in der Reichshauptstadt, wie in den übrigen Provinzen, einen beispiellosen Erfolg. Die Teilnehmerzahl war außerordentlich groß. Die Feier wurde durch die überwältigende Beteiligung der Arbeiter, die sich von allen Ecken und Enden des Reichs her in Berlin versammelten, zu einer der größten Kundgebungen der deutschen Arbeiterbewegung. Die Rede des Reichsfinanzlers Dr. Goebbels war ein Höhepunkt der Feier. Er sprach über die Bedeutung der nationalen Arbeit und die Aufgabe der Arbeiterbewegung in der neuen deutschen Republik. Seine Rede wurde mit großer Aufmerksamkeit verfolgt und wurde in den Zeitungen und in den Hörsälen der Arbeitervereine wiedergegeben. Die Teilnehmer an der Feier waren von der Rede des Reichsfinanzlers tief beeindruckt und versprachen, die von ihm ausgesprochenen Grundsätze in die Tat umzusetzen.

Der Tag des Volkes

Halle, 2. Mai.

Der Tag der nationalen Arbeit, der Tag des deutschen Volkes, ist vorüber. Dieser erste Mai des Jahres 1933 war ein großer, war ein überwältigender Tag. Er wird als solcher in der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung stehen. Die Teilnehmerzahl war außerordentlich groß. Die Feier wurde durch die überwältigende Beteiligung der Arbeiter, die sich von allen Ecken und Enden des Reichs her in Berlin versammelten, zu einer der größten Kundgebungen der deutschen Arbeiterbewegung. Die Rede des Reichsfinanzlers Dr. Goebbels war ein Höhepunkt der Feier. Er sprach über die Bedeutung der nationalen Arbeit und die Aufgabe der Arbeiterbewegung in der neuen deutschen Republik. Seine Rede wurde mit großer Aufmerksamkeit verfolgt und wurde in den Zeitungen und in den Hörsälen der Arbeitervereine wiedergegeben. Die Teilnehmer an der Feier waren von der Rede des Reichsfinanzlers tief beeindruckt und versprachen, die von ihm ausgesprochenen Grundsätze in die Tat umzusetzen.

ihrem Segen. Im Zeichen der nationalsozialistischen Revolution ist die Jugend aufmarschiert und bekennt, daß diese Revolution erst dann halt machen wird, wenn sie den ganzen Staat und das ganze Volk erreicht hat. Günstig die Jugend, die nicht nur Segen und Mitgefühl, sondern auch die geistigen und geistlichen Lehren des Reichs zu empfangen hat.

Es folgten der Gesang des Gott-Weiß-Wechsels und Musikvorträge. Anschließend hatte

Reichspräsident von Hindenburg
eine Rundfahrt durch das Innere Berlins begonnen und traf zur festgelegten Minute im Volkspark ein. Dorthin der Hindenburg fuhrten seine Begleiter ein. An der Einfahrt zum Volkspark verließ der Reichspräsident gemeinsam mit Reichsfinanzler Adolf Hiltner den Wagen. Begleitet von seinem Sohne, dem Reichsminister von Papen und Staatssekretär Wehner, schritt er mit dem Kavalier die Säulen zur Terrasse entgegen. Er trat den feierlichen schmerzlichen Tod mit Julinber. Die ehrwürdige Gestalt des großen Generalfeldmarschalls machte einen überaus friedlichen und edelartigen Eindruck. Mit freudigem Blick und Sport begrüßte er die Willkür der Regierung und deren Ziele, u. a. den apostrophischen Rhythmus, der sich im Drama eingeschrieben hatte. Er war ein Bild über die feierlichen Charaktere, die mit ihren farbenprächtigen Fahnen und im letzten Blick mit feierlichen Verabschiedungen auf der Terrasse aufmarschiert waren. Dann als Reichspräsident von Hindenburg an das Rednerpult. Mit lauter, energiegeladener Stimme riefte er seinen Gruß und seine Wahnung an die deutsche Jugend.

Hindenburg an die Jugend

Gestalt begrüßte ich die deutsche Jugend an Ehre und höchsten, an Berlin und der Geschichte, die heute hier verarmt ist, um sich zum gemeinsamen Vaterland, zur pflichterfüllten Eingabe an die Nation und zur Stärkung vor der schaffenden Arbeit zu bekennen. Ihr seid unsere Zukunft! Ihr müht euch das Erbe der Väter an eure Schultern nehmen, um es zu erhalten, zu schützen und auszubauen. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, muß die Jugend Eifer und Unterordnung und hies auf gründlichen, Verantwortungsbewußt sein lernen. Nur aus Manneszucht und Opfergeist, wie solche sich stets im deutschen Meer bewährt haben, kann ein Volk sich erheben, das den großen Aufgaben, vor die die Geschichte das deutsche Volk stellen wird, gewachsen ist. Nur wer gekonnt gelernt hat, kann später auch bestehen! Und wer Erfahrung vor der Vergangenheit unserer Völker hat, kann besten Zukunft meistern. Wenn ich in eurem täglichen Wirkenskreis rücksichtslos wider eueren des Tages gebent, erinnert Euch dieser meiner Mahnung!

Auf dem Tempelhofer Feld



Die Fahnenmasten von der Adolf-Hiltner-Brücke.

Die Teilnehmerzahl war außerordentlich groß. Die Feier wurde durch die überwältigende Beteiligung der Arbeiter, die sich von allen Ecken und Enden des Reichs her in Berlin versammelten, zu einer der größten Kundgebungen der deutschen Arbeiterbewegung. Die Rede des Reichsfinanzlers Dr. Goebbels war ein Höhepunkt der Feier. Er sprach über die Bedeutung der nationalen Arbeit und die Aufgabe der Arbeiterbewegung in der neuen deutschen Republik. Seine Rede wurde mit großer Aufmerksamkeit verfolgt und wurde in den Zeitungen und in den Hörsälen der Arbeitervereine wiedergegeben. Die Teilnehmer an der Feier waren von der Rede des Reichsfinanzlers tief beeindruckt und versprachen, die von ihm ausgesprochenen Grundsätze in die Tat umzusetzen.

Gleichhaltung der Gewerkschaften

Der Nationalsozialismus zum Schutze der deutschen Arbeiter. Der unter Führung des Präsidenten des Reichspräsidenten, Dr. Goebbels, steht, hat am 1. Mai die Gleichhaltung der Gewerkschaften in der neuen deutschen Republik beschlossen. Die Gleichhaltung der Gewerkschaften ist ein wichtiger Schritt zur Gleichstellung der Arbeiter und der Arbeitgeber. Die Gewerkschaften werden nun die gleichen Rechte und Pflichten wie die Arbeitgeber haben. Dies ist ein großer Schritt zur Gleichheit und Gerechtigkeit in der deutschen Republik.

(Beitrag Seite 2)

Die Rundgebung am Abend

Die Rundgebung am Abend hat sich zu einer Veranstaltung gewandelt, deren Ausmaß und Durchführung in der ganzen Welt nirgends ihresgleichen gehabt hat. Eine riesige Armee von Menschen, für die die Schätzung von etwa einer Million wohl eher zu niedrig als zu hoch gegriffen ist, nicht nur auf einem einzigen Platz in matterloser Erhebung und Disziplin zu versammeln, sondern darüber hinaus bei einem einheitlichen vaterländischen Geist zu erfüllen, das alle Herzen und Sinne auf das gleiche Ziel lenkte, das ist ein Unternehmen, welches geduldet an das Phantastische grenzt. Diese Stunden auf dem Tempelhofer Feld sind nicht zu haben, sondern der Genuß einer neuen Weltanschauung, die dem Einblick in Möglichkeiten der politischen Zusammenfassung gewaltiger Volksmengen und ihre Erfüllung mit einem vaterländischen Willen, der weitaus sich hehert in den Dienst einer nationalen Rundgebung von einseitiger Gewalt und Größe stellt.

Wenn man in der besetzten Menschenmenge dem Geiste von weitem lauscht, so erblickt man wie durch einen Zauberstrahl in matterloser Erhebung und Disziplin zu versammeln, sondern darüber hinaus bei einem einheitlichen vaterländischen Geist zu erfüllen, das alle Herzen und Sinne auf das gleiche Ziel lenkte, das ist ein Unternehmen, welches geduldet an das Phantastische grenzt. Diese Stunden auf dem Tempelhofer Feld sind nicht zu haben, sondern der Genuß einer neuen Weltanschauung, die dem Einblick in Möglichkeiten der politischen Zusammenfassung gewaltiger Volksmengen und ihre Erfüllung mit einem vaterländischen Willen, der weitaus sich hehert in den Dienst einer nationalen Rundgebung von einseitiger Gewalt und Größe stellt.

Die große Rede des Kanzlers

Der Reichskanzler schloß zunächst, wie der Tag des 1. Mai ein Tag der Arbeit sein soll, mit dem Festhalten an dem Prinzip der Arbeitslosenversicherung, die dem Zweck dient, die Arbeitslosen zu unterstützen, bis sie wieder in den Berufsstand einfinden können. Er sprach dann über die Lage der Wirtschaft, die durch die Krise der Weltwirtschaft bedingt ist, und über die Maßnahmen, die er ergreifen wird, um die Wirtschaft zu beleben und die Arbeitslosen zu beschäftigen.

Das erste Jahr des Aufbaus

Der 1. Mai hat heute einen inneren Sinn wieder gewonnen. An diesem Tag hat man sich ein Programm für das erste Jahr des Aufbaus unserer nationalen Arbeit vor den Willen unserer Volksgenossen verfaßt. Unter dieser Bedingung ist es möglich, die Arbeit zu organisieren und die Wirtschaft zu beleben. Die Arbeit ist die Grundlage des Lebens, und die Arbeit ist die Grundlage der Freiheit.

Ein Aufruf an das schaffende Volk

Der Leiter des Aktionskomitees hat heute einen Aufruf an das schaffende Volk abgegeben. Er hat die Arbeiter und Arbeiterinnen aufgefordert, sich zu organisieren und die Arbeit zu organisieren. Er hat die Arbeiter und Arbeiterinnen aufgefordert, sich zu organisieren und die Arbeit zu organisieren.

Stadtheater: „Der Rönigsleutnant“

Das Operette, wie sie in den vergangenen Jahren fast ausschließlich die Bühnen befruchtete, hat in von ihrer Weltlichkeit, Verflachung, leeren Prunkhaftigkeit weit entfernt. Die Rönigsleutnant ist ein Beispiel für die neue Art der Operette. Sie ist ein Beispiel für die neue Art der Operette. Sie ist ein Beispiel für die neue Art der Operette.

Thalia-Theater: „Scampolo“

Die Komödie „Scampolo“ von Dario Niccodemi ist ein Beispiel für die neue Art der Komödie. Sie ist ein Beispiel für die neue Art der Komödie. Sie ist ein Beispiel für die neue Art der Komödie.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Der Ruf nach dem gleichen Recht bedeutet nicht den Ruf nach dem gleichen Recht. Der Ruf nach dem gleichen Recht bedeutet nicht den Ruf nach dem gleichen Recht.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich. Wir wollen den Frieden, aber die Welt ist nicht friedlich.

Der 1. Mai hat heute einen inneren Sinn wieder gewonnen. An diesem Tag hat man sich ein Programm für das erste Jahr des Aufbaus unserer nationalen Arbeit vor den Willen unserer Volksgenossen verfaßt. Unter dieser Bedingung ist es möglich, die Arbeit zu organisieren und die Wirtschaft zu beleben. Die Arbeit ist die Grundlage des Lebens, und die Arbeit ist die Grundlage der Freiheit.

Arbeiter als Ehrengäste

Am Tage der Arbeit.

Auf dem sonnenerhellten mit unzähligen Blumen geschmückten Feld des Berliner Zentral...

Am 10. Uhr hatten sich die Arbeiterabteilungen im großen Saal des Reichstages in der...

Deutscherberfolg in Amsterd...

Das Besondere der großen Meilei, die in Amsterd...

Der bisherige Bundesführer des G.D.M. Max...

Der bisherige Bundesführer des G.D.M. Max...

KAHNPASTA erhält die Zähne schön weiß u gesund

Die Nationalsozialisten bei der Einführung der...

Der große Stahlhelmappell

Distriktsführer Führung im Stahlhelm

Die Bundesprezidielle des Stahlhelms, Bund der Frontkämpfer, teilt mit: Der vom Bundesführer...

Das von dem Bundesführer verteilte Gedenkzeichen...

Es wurden vorher folgende Ernennungen beauftragt...

Das Bundesamt des Stahlhelms teilt ferner mit: Der Bundesverband...

Der beauftragte Stellvertreter im Verband Mitteldeutschland...

Hitler - Jugend auf dem Brocken

Waldur v. Schirach über Hoffnung und Aufgaben der Jugend

Waldur v. Schirach, 1. Mai. Die Hitlerjugend des ganzen Südnormen-Braunschweig...

England über die Mai-Festen

Die Feiern der nationalen Arbeit in Deutschland...

Der Einbruch in Frankreich

Den Hauptplätzen in den Pariser und Provinzstädten...

heute erbracht habe. Die Schlüsselwörter über die nationalen Aufgaben...

Luffschutz tut not!

Am Rufe des Reichsministers Göring. Der Reichsminister für die Luftfahrt, Göring, erklärt folgenden Aufruf...

Der Reichspräsident hat, wie schon in einem Teil der Auflage berichtet, am Oberleitungsamt...

Die Hitlerjugend des ganzen Südnormen-Braunschweig veranlasste in der Nacht zum 1. Mai...

Prüfung der Schuchthafffälle

Der frühere Reichspräsident. In Anbetracht der Festlegung der nationalen Regierung...

GE-Mann in Raumburg ermordet

Die Verhaftung des GE-Mann in Raumburg. In der Nacht vom Sonntag zum Montag wurde der 37jährige...

GA-Mann bei Braunau erschossen

Der 'Blühende Wecker' meidet am Braunau. Der Bezirksleiter Adolf Hitler, das es in dem benachbarten...

Seebenbeke

Eine geschichtliche Erzählung über die Entführung des Klosters St. Marien im Mansfeldischen / Von C. Melland

Fortsetzung.

„Wappnet Euch zum Streit!“

Ein freudiges Ja fies über den Worten des Baltes empör. Was und lustiger Gesang erklang von der Heuboden her...

Wulffrat rief seine kräftigen Arme. So soll heute mander im Sande liegen! Ziel dich vor, daß du nicht selbst im Sande fiele!

Was allen Lärmen der Jung Mäntler die Frauen freudig im milden Winde. Von Schallpauken, Soldatentrommel und Schloßgerade her...

„Was, du Heide!“ - „Willst du mich frohen? ...“ - „Zieh dich der Zeitel hole!“ - „Flücht er, und sag dem Hund ein Stück von der Heide über, daß er heulen und weinen in die Erde form.“

„Was, du Heide!“ - „Willst du mich frohen?“ - „Zieh dich der Zeitel hole!“ - „Flücht er, und sag dem Hund ein Stück von der Heide über, daß er heulen und weinen in die Erde form.“

„Was, du Heide!“ - „Willst du mich frohen?“ - „Zieh dich der Zeitel hole!“ - „Flücht er, und sag dem Hund ein Stück von der Heide über, daß er heulen und weinen in die Erde form.“

„War“, dachte er, „ich will euch seinen Herren das Spiel überlassen. Ihr erlaube Aehren denken folgt!“ - „Feindlich will ich bleiben, daß euch der Schreden immer aus den Gliedern fährt!“

„War“, dachte er, „ich will euch seinen Herren das Spiel überlassen. Ihr erlaube Aehren denken folgt!“ - „Feindlich will ich bleiben, daß euch der Schreden immer aus den Gliedern fährt!“

„Und deine feine Maid?“ - „Lachte der Herr. „Gleich sie dich an an, Herr?“ - „Gleich sie dich an an, Herr?“ - „Gleich sie dich an an, Herr?“

erhoben noch freudiger Schritte. Die Herren ritten zuerst die Kampftruppen und dann gekommen die Diebstahl das erste Weibchen...

Stadttheater Heute Dienstag, 20 - 20/24 Uhr Schlager Schauspiel von Hans Jäger

Kaffeehaus Pndmenzky! Täglich geöffnet TANZI Tanz-Abend Kapelle WienerBlut

Flughafen - Restaurant Halle / Leipzig Sommerluftverkehr werktäglich ca. 40 Starts und Landungen

Wenn Sie anderweitig suchen, kommen Sie zu uns! Riesenauswahl in Strumpfwaren, Unterzeugen, Wollwaren, Wollgarnen

bel Skouda Inhaber Max Benda Partikel für 1000 Wagen

Walhalla Täglich 8.15 Uhr Friedericus Rex - Festschpiel 20 Bilder aus dem Leben des großen Königs

Zehn Jahre Bühnenvolksbund Fidelio Donnerstag, den 4. Mai, 8 Uhr, Festvorstellung

Ab heute Dienstag nur 3 Tage Das gewaltigste Kriminal-Tonfilmwerk und größte aller Unterweltfilme

Unter Garantie Sommer-Sprossen Drula Bleichwasser verleiht dem Gesicht ein wunderbares Licht

Ab heute Dienstag Harry Piel in seinem neuesten Groß-Film Harry Piel

Journal-Lesezirkel Ernst Heinicke Der Zirkel einer halbtägigen Firma

Wohl der schönste Film, der je gestellt wurde! Liebele Nach Arthur Schnitzlers berühmter Bühnenrolle

Das geheimnisvolle „M“ (Das größte Rätsel der Weltstadt) Der interessant, packendste u. aufwühlendste aller bisher gezeigten Kriminal-Tonfilme

Verloren Gekunden 1 Gießen, 2 Gell, 3 Silber, 4 Gold, 5... (Das größte Rätsel der Weltstadt)

Ein „echter Harry-Piel-Film“, straff, humorvoll und spannungsgeladent! In weiteren Rollen: Elga Brink - Anton Pointner - Camilla Spira u. a. m.

Weinberg-Terrassen Heute Dienstag Tanz-Tea Morgen Mittwoch 4-7 Uhr

Nur noch heute u. morgen Ein grandioser Film grandiosen Geschehen Schwarzhemden Der Marsch auf Rom

Bodensteiner Braustaub! Merseburger Str. 13 Ruf 2170 Geh auch mal aus! Rull-Rull die Liebling der Leipziger

Kurzes Gastspiel Zum erstenmal in Halle! Saalsollos Morgen Mittwoch Kaffeeerstunde

Weltruhmkuiler Heilsenen 10. RM. 40.00 Behoehung demjenigen, welcher mit dem Automobil

Seetier-Fertransporter von dem Bootplatz 3. Mai letzter Tag Jeder denkende Mensch muß diese Ausleistung unbedingt bes.

Mit uns in die Blütenpracht der Bayerischen Alpen! 8 volle Tage am sagenhaften Walchensee (900 m) für nur RM 72.50 ab Leipzig

Vorprogramm Kleine Preise von 50 Pfg. - 1.20. Täglich 400 610 815 Uhr

Schnitt Heilkrauter bald den Zügel aus dem Aste

10. RM. 40.00 Behoehung demjenigen, welcher mit dem Automobil

Seetier-Fertransporter von dem Bootplatz 3. Mai letzter Tag Jeder denkende Mensch muß diese Ausleistung unbedingt bes.

Mit uns in die Blütenpracht der Bayerischen Alpen! 8 volle Tage am sagenhaften Walchensee (900 m) für nur RM 72.50 ab Leipzig

Schnitt Heilkrauter bald den Zügel aus dem Aste

Weltruhmkuiler Heilsenen 10. RM. 40.00 Behoehung demjenigen, welcher mit dem Automobil

10. RM. 40.00 Behoehung demjenigen, welcher mit dem Automobil

Stadtzeitung

Halle, den 2. Mai

Unmittelbar bei Halle

Lehrstuhlinhaber Vortrag von Dr. Neuh in Halle-Berlin.

Die begreifliche Annahme war es, die Architekturfirma...
Dr. Neuh hat dem die eine Wohnung in der Ost-

Das am 1. Mai ablaufende Schuljahr hat seinen...
Der Herr Neuh hat dem die eine Wohnung in der Ost-

Ein beispielloser Tag in der hallischen Stadtgeschichte:

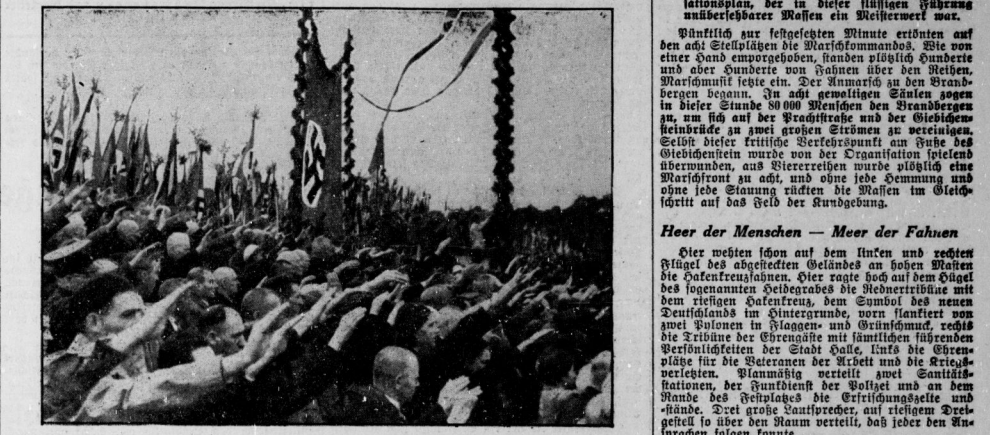
80 000 Hallenser marschieren am Ehrentag der deutschen Arbeit

Die Stadt im Festkleid und in einem Meer von Fahnen — Gigantische Kundgebung der 130 000 auf den Brandbergen — Feierliche Weihe von 82 Fahnen — Das Heer der Schaffenden im über dreifünfdigen Vordermarkt — Ein Meisterwerk der Organisation

Der erste Feiertag der nationalen Arbeit, den die hallische Bevölkerung gefeiert hat, vollzog sich...
Die Stadt im Festkleid und in einem Meer von Fahnen —

nationalistischem, der immer wieder betont habe, daß...
Erst in späterer Zeit könne man richtig verstehen,

Feiern ein Gelingen mit unübertroffener Genauigkeit...
Die Stadt im Festkleid und in einem Meer von Fahnen —



„Dem Hinfenden deutschen Volke, dem deutschen Vaterland, dem Volkshelden Adolf Hitler — Gott!“ Die Kundgebung auf den Brandbergen.

Weihegesang war. So haben sie Kopf an Kopf in...
Die Kundgebung auf den Brandbergen.

fümpften die Nationalsozialisten demutlich für das...
Die Kundgebung auf den Brandbergen.

„Schon in den frühen Morgenstunden begann der...
Die Kundgebung auf den Brandbergen.

Die Stadt im Aufbruch

Der Tag der nationalen Arbeit kündigte sich schon...
Die Kundgebung auf den Brandbergen.

Der Festzug am Giebichenfeld.

Am Morgen des Tages der nationalen Arbeit...
Der Festzug am Giebichenfeld.

Flaggenshissung am Rathaus

Die Beamten Angestellten und Arbeiter hielten...
Flaggenshissung am Rathaus.

Veränderungen bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse

Auf Grund der Verordnung zur Wiedereinrichtung...
Veränderungen bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse.

Baumplantagen an der Heiderandstraße

Die neue Heiderandstraße, über deren Fertigstellung...
Baumplantagen an der Heiderandstraße.

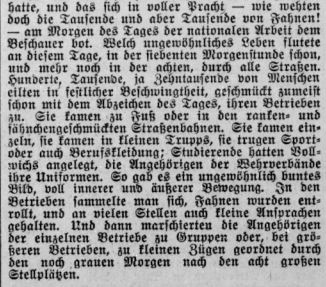
Stadtverband Hallischer Frauenvereine

Der Stadtverband Hallischer Frauenvereine...
Stadtverband Hallischer Frauenvereine.

Reisebeobachtungen des Landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle

Reisebeobachtungen des Landwirtschaftlichen Instituts...
Reisebeobachtungen des Landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle.

Table with columns: Ort, Einwohnerzahl, Fläche, etc. for various locations.



Der Festzug am Giebichenfeld.



Der Festzug am Giebichenfeld.

Mitteldeutschland

Verjonalüberänderungen

Der vom Regierungsrat Rudolphi in Duesfurt erteilte Auftrag zur verjonalüberändernden Bearbeitung des Landesrats-Briefwechsels ist auf seinen Antrag zurückgegeben worden.

Walburgisfeier auf dem Broden

Mitglieder der Walburgisfeier auf dem Broden sind diesmal wieder von einer amselhaften Brodenangelegenheit befallen, inwieweit sich das Walburgisfest unter den Ehrennamen der Christlichen Bewegung in der Gegend des Brodens abhalten soll.

Nach dem Beschlusse des Regierungsrats Dr. Benzel-Berlin in seiner letzten Sitzung, daß im Walburgisfest unaltes germanisches Gedeihen auf der Zeitinsel in die Gegenwart wieder einzuatmen ist, hat sich in der nächsten Sitzung des Landesrats der Beschluss gefaßt, daß die Walburgisfeier am Broden im Jahre 1933 stattfinden soll.

Kreistriegerverband Delitzsch

Delitzsch. Der Kreistriegerverband Delitzsch trat am Sonntag bereits anlässlich des Sonnabendbesuches in Delitzsch im Schützenhaus zu seinem Frühjahrsausgange an, unter Leitung seines Vorsitzenden, Landwirtes Wolfmann, zusammen.

300 000 Erwerbslosen-Tagewerk

Delitzsch. Der Vertrag zwischen dem Kreisverband Delitzsch und der Stadt Leipzig über die Abnahme des Leipziger Arbeiter in Delitzsch ist nunmehr abgeschlossen.

Feuer auf dem Anwesen

Vriestädten 5. Döben. Sonntagabend brannten die der Witwe Dorn gebörenden Vriestädtegebäude, Scheune, Stall usw. völlig ab.

Milchden Volkskühnbesetzer (einstellend). Der Betrieb der Volkskühn ist am letzten Sonntag eingestellend worden.

vor, außerdem werden eine Reihe der prominentesten Vertreter der neuen Deutschland der Zeitung als Ehrenmitglieder benannt.

Fürsorge für entlassene Strafgefangene

Jahreshauptversammlung des Gefängnisvereins und der Berufshilfe für entlassene Strafgefangene am Freitag, 28. April, fand die Jahresversammlung des Gefängnisvereins und der Berufshilfe für entlassene Strafgefangene statt.

Nachrichtentruppe zieht zur Feldübung aus

Am Sonntagnachmittag sammelte sich eine 83 Mann starke Nachrichtentruppe im Stahlhelm im Stadion Halle, um dem Abzug, um in den Deutschen Reichsheer zu ziehen.

Heimweife der deutschnationalen Kampfgemeinschaft

Gestern abend fand in Anwesenheit zahlreicher Gäste und Eltern sowie über hundert Jugendlichen die feierliche Einweihung des Kampfgemeinschaft der deutschnationalen Jugend in der Dr.-Friedrich-Straße statt.

Kirchliche Nachrichten

Dienstag. Der ursprünglich für Sonntag, 3. Mai, vorgesehene Gottesdienst anlässlich der Wallfahrt nach dem Heiligen Grab in Jerusalem ist am Sonntag, 4. Mai, um 10 Uhr, im Dom zu Halle abgehalten.

Reichsbahndirektionspräsident Heinrich

Im Laufe des gestrigen Nachmittags im 60. Lebensjahre Präsident der Reichsbahndirektion, Dr.-Ing. Heinrich, der Reichsbahn in am 2. Dezember 1873 in Berlin geboren worden.



brüden (1908/12) und bei der Eisenbahndirektion Hannover (1912/17) tätig. Während des Weltkrieges wirkte er insbesondere von Dezember 1914 bis August 1915 als Betriebschef der Eisenbahndirektion in Berlin.

Sein festsitzende Tätigkeit erwarb er sich bedeutende Verdienste, die auch eine nähere Würdigung erfahren werden. Obwohl er gesundheitlich oft sehr behindert war, war er doch unermüdlich tätig.

Große Ständestellung der mitteldeutschen Raumfregatens

Der Gau Mitteldeutschland im Deutschnationalen Handlungsgemeinschaftenverband hält am 6. und 7. Mai in Halle, Saalbauhallen, seinen 11. Gaukongress in der Verbindung mit dem 7. Mitteldeutschen Raumfregatenskongress ab.

Das Erscheinungsbild Adolf Hitlers

Ein Sonntag hielt in der Bundeshalle für Vorkonferenz Professor Dr. Kahne an Hand einer physikalischen Ausstellung einen Vortrag über das Erscheinungsbild Adolf Hitlers.

Wasserstände

Table with columns: Station, Wasserstand, and other metrics.

Göhlau für alle Zwecke Spezialist Gummigüter

Juno advertisement featuring a large illustration of a woman and the text: 'Die Juno... in der Hand der Frau... auf allen Gebieten beste deutsche Wertarbeit zu schaffen.'

Advertisement for 'Göhlau für alle Zwecke Spezialist Gummigüter' with a small illustration of a shoe.

Laufbahn eines Bürgermeisters

Berlingen-Heim. Vor der Stadtbau-Strukturkommission für den ehemaligen Bürgermeister von Berlingen-Heim, August Franke, unter der Leitung des Bürgermeisters gebildet zu haben. Die Vernehmung ergab, daß Franke ursprünglich als Bauingenieur erlernt hatte, später in einem Bauamt in Halle tätig war und zuletzt bei der Stadterhaltung in Eilenburg eine Stellung als Abteilungsleiter einnahm. Franke ist ein Mann von 45 Jahren, verheiratet, vier Kinder, hat eine Tochter, die in Eilenburg als Lehrerin tätig ist. Franke war in der Weimarer Republik Mitglied der SPD, trat aber im Jahre 1920 aus der Partei aus. Er war in der Weimarer Republik Mitglied der SPD, trat aber im Jahre 1920 aus der Partei aus. Er war in der Weimarer Republik Mitglied der SPD, trat aber im Jahre 1920 aus der Partei aus.

Geländebildung bei Dürrenberg

Bei Dürrenberg. Die Geländebildung bei Dürrenberg ist ein sehr interessantes Beispiel für die Wirkung der Erosion. Die Geländebildung bei Dürrenberg ist ein sehr interessantes Beispiel für die Wirkung der Erosion. Die Geländebildung bei Dürrenberg ist ein sehr interessantes Beispiel für die Wirkung der Erosion. Die Geländebildung bei Dürrenberg ist ein sehr interessantes Beispiel für die Wirkung der Erosion.

Neumarkt der Gemeinde Neumarkt

Neumarkt. In der Gemeinde Neumarkt wurde ein neuer Neumarkt angelegt. Die Arbeiten sind im Fortschreiten begriffen. Die Arbeiten sind im Fortschreiten begriffen. Die Arbeiten sind im Fortschreiten begriffen.

100 RM. gestohlen

Neumarkt. Am Sonntag wurden 100 RM. gestohlen. Die Polizei hat die Täter gesucht. Die Polizei hat die Täter gesucht. Die Polizei hat die Täter gesucht.

Stadler. Dr. Stadler hat einen neuen Ratgeber herausgegeben. Der Ratgeber enthält viele wertvolle Ratschläge. Der Ratgeber enthält viele wertvolle Ratschläge. Der Ratgeber enthält viele wertvolle Ratschläge.

15 231 Personen im Festzug

Merseburg. Bei der Veranstaltung in Merseburg nahmen 15 231 Personen teil. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg.

Verhängnis. Ein Verhängnis ereignete sich in Merseburg. Ein Verhängnis ereignete sich in Merseburg. Ein Verhängnis ereignete sich in Merseburg.

Aktion gegen KPD-Führer

Kelbra. Die Landjugendorganisation in Kelbra hat eine Aktion gegen KPD-Führer durchgeführt. Die Aktion war ein großer Erfolg. Die Aktion war ein großer Erfolg. Die Aktion war ein großer Erfolg.

Verhängnis...

Ein Verhängnis ereignete sich in Kelbra. Ein Verhängnis ereignete sich in Kelbra. Ein Verhängnis ereignete sich in Kelbra.

Kommunalführer Gemeindevorstand

Kelbra. Die Kommunalführer des Gemeindevorstandes in Kelbra haben eine wichtige Entscheidung getroffen. Die Entscheidung war ein großer Erfolg. Die Entscheidung war ein großer Erfolg. Die Entscheidung war ein großer Erfolg.

Konsumvereins-Geschäftsführer verurteilt

Merseburg. Ein Konsumvereins-Geschäftsführer wurde verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

25 Morgen Wald abgebrannt

Unda. 25 Morgen Wald wurden abgebrannt. Die Ursache ist noch unbekannt. Die Ursache ist noch unbekannt. Die Ursache ist noch unbekannt.

Mitglied (Schwarzfänger) im Vorworte

Ein Mitglied (Schwarzfänger) wurde im Vorworte verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Wettin (Hrensbürger) im Vorworte

Wettin (Hrensbürger) wurde im Vorworte verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Kurze Nachrichten

Salzmünde. Das Salzmündener Dienstleistungsamt hat eine wichtige Entscheidung getroffen. Die Entscheidung war ein großer Erfolg. Die Entscheidung war ein großer Erfolg. Die Entscheidung war ein großer Erfolg.

Diamantne Hochzeit

Wettin. Eine Diamantne Hochzeit wurde gefeiert. Die Feier war ein großer Erfolg. Die Feier war ein großer Erfolg. Die Feier war ein großer Erfolg.

Kein anderer Malzkaffee hat eben das feine Aroma des Kathreiner!

Der erste Spatenstich

Neumarkt. Der erste Spatenstich wurde durchgeführt. Die Arbeiten sind im Fortschreiten begriffen. Die Arbeiten sind im Fortschreiten begriffen. Die Arbeiten sind im Fortschreiten begriffen.

„Die Mitteldeutsche Rhein“

Neumarkt. Die Mitteldeutsche Rhein hat eine wichtige Entscheidung getroffen. Die Entscheidung war ein großer Erfolg. Die Entscheidung war ein großer Erfolg. Die Entscheidung war ein großer Erfolg.

Reisestagsung in Spitzenort

Neumarkt. Die Reisestagsung in Spitzenort wurde durchgeführt. Die Reisestagsung war ein großer Erfolg. Die Reisestagsung war ein großer Erfolg. Die Reisestagsung war ein großer Erfolg.

Stadler. Dr. Stadler hat einen neuen Ratgeber herausgegeben. Der Ratgeber enthält viele wertvolle Ratschläge. Der Ratgeber enthält viele wertvolle Ratschläge. Der Ratgeber enthält viele wertvolle Ratschläge.

Erste Kreisratssitzung in Merseburg

Merseburg. Die erste Kreisratssitzung in Merseburg wurde durchgeführt. Die Sitzung war ein großer Erfolg. Die Sitzung war ein großer Erfolg. Die Sitzung war ein großer Erfolg.

Verhängnis. Ein Verhängnis ereignete sich in Merseburg. Ein Verhängnis ereignete sich in Merseburg. Ein Verhängnis ereignete sich in Merseburg.

Voraussetzungen Wetter bis 3. Mai abh.

Deutschland liegt jetzt größtenteils auf der Nordseite der Wetterfront. Die Wetterbedingungen sind für den 3. Mai absehbar. Die Wetterbedingungen sind für den 3. Mai absehbar. Die Wetterbedingungen sind für den 3. Mai absehbar.

St. Wladimir. St. Wladimir (Schiedsmann) im Vorworte

St. Wladimir (Schiedsmann) wurde im Vorworte verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Verurteilung des Angeklagten

Ein Angeklagter wurde verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Verurteilung des Angeklagten

Ein Angeklagter wurde verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Verurteilung des Angeklagten

Ein Angeklagter wurde verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Verurteilung des Angeklagten

Ein Angeklagter wurde verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Verurteilung des Angeklagten

Ein Angeklagter wurde verurteilt. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg. Die Verurteilung war ein großer Erfolg.

Schweres Flugzeugunglück

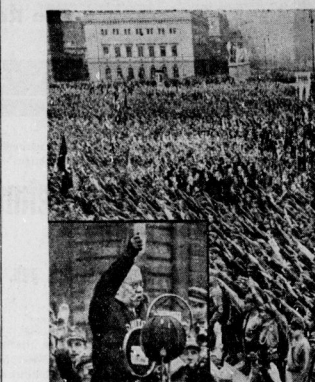
Die Katastrophe der Curafia-Maschinen

mit Berlin, 30. April.

Die bisher nicht erklärte Ursache für das am 24. April in der Nähe von Frankfurt am Main eingetretene Flugzeugunglück ist nun durch die deutsche Luftfahrtbehörde ...

ten damals umfangreiche Geschäfte mit Deutschland. Nach Beendigung ihres großen Fabrikprojektes in Berlin ...

Das den verstorbenen Henry Barmat antritt, so haben die schweizerischen Behörden festgestellt, daß er durch ungeliebte finanzielle Transaktionen ein großes ...



Reichspräsident von Hindenburg spricht auf der riesigen Jugendgebirgung in Berliner Parkanlagen.

Direktoren der Charlottenburger Wasserwerke verhaftet

Die der Staatskommission der Charlottenburger Wasserwerke verhaftet, die von der Berliner Bevölkerung schon seit langem geforderte Überprüfung der Tarifpolitik ...



Ankunft der Arbeiterabteilungen aus dem Reich. Auf den Treppen des Reichstages trafen Arbeiterabteilungen in Flugzeugen ein und wurden ...

Ein Polizeigast verunglückt

Ein Kraftwagen der Monacoer Polizei, der mit Beamten der Politischen Polizei und ...

Fall Lübeck in Italien

Zeit einigen Tagen erkrankte in einzelnen Orten norditalienischer Provinzen eine Anzahl von Kindern, die aus verpflanzlichen Gründen gegen Diphtherie mit Antitoxin geimpft worden waren ...

Von Thule bis Casilla

Deute wird in Berlin im Beisein von Vertretern der Behörden und der Wissenschaften die erste ...

Der bei dem Unglück bei Traunstein und Leben zusammengeknallene Curt von Bredow ist ein ...

Mit 400 km in den Tod

Erstung unseres Korrespondenten. London, 2. Mai. Der berühmte Sportsmann und ...

Großflugzeug "Hindenburg"

Die Taufe im Beisein des Reichspräsidenten

Unter großer Beteiligung der Bevölkerung fand am Sonnabendmittag auf dem Flughafen Tempelhof die feierliche Taufe des Großflugzeuges D. 3000 ...

Julius Barmat ausgewiesen

Nach Holland will ihn nicht haben. Die zuverlässige Nachricht, daß der niederländische ...

Bergwerksunglück im Ruhrgebiet

7 Tote, 2 Verletzte. Auf der Grube Mathias Etzimas I, II, V in Starup ist in der Nacht vom 29. auf 30. April eine ...

75-Jähriger lebendig verbrannt

Bei einem Schmelz in Pinters (Sannover) hatte ein durcheinander Mann für die Nacht Unterkunft gefunden ...

Advertisement for 'Im Dienste der Hausfrau Fensterputzen' and 'Guttcheim' featuring a woman cleaning a window.

Advertisement for 'Probierkuchen über Hindenburg!' and 'Hanewacker' featuring a cake and a woman.

Advertisement for 'Deutsche Belle, Säuglingsnahrung' with a list of prices and ingredients.

Advertisement for 'Motorrad-Decken, Schlafsacke, Spezialist Gummi-Bieder' and 'Dr. Ringer & Co.' with a large '80000' figure.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute vormittag in die Ewigkeit heimzurufen meinen geliebten unvergesslichen Gatten, unseren treusorgenden Vater und Großvater, lieben Schwager und Onkel, den Kaufmann

Christian Troitzsch

im gesegneten Alter von 74 Jahren.

Halle (Saale), Waltershausen, den 29. April 1933 Staudestraße 6

In tiefem Schmerz Lulse Troitzsch geb. Bach Ilse Kuhn geb. Troitzsch Rudolf Troitzsch Stefanie Ollert geb. Troitzsch Max Kuhn Gustav Ollert 4 Enkelkinder

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 3. Mai 1933, nachmittags 2 Uhr, von der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren geliebten Vater und Schwiegervater, unseren unvergesslichen Seniorchef, den

Kaufmann Christian Troitzsch

nach einem arbeitsreichen und schaffensfreudigen Leben abzurufen. Wir verlieren in dem Dahingeschiedenen, dem es mit Gottes Hilfe vergönnt war, in jahrzehntelanger unermüdlicher Arbeit seinem Lebenswerke vorzustehen, unseren treuen väterlichen Berater, den besten Führer unseres Hauses. Ausgestattet mit reichen Erfahrungen auf allen Gebieten und von einer nie versagenden Schaffenskraft besetzt, hat er seine ganze Kraft und sein Alles unserem Unternehmen gewidmet, insbesondere war der Heimgegangene mit Allen, die mit unserem Hause in enger und engster Beziehung standen, treu und dankbar verbunden.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geliebten Vater, dessen Geist auch fernerhin unser Unternehmen beselen wird, und wir werden seiner stets in Dankbarkeit und Liebe gedenken.

Die Inhaber der Firma Arnold & Troitzsch Rudolf Troitzsch Gustav Ollert.

Halle (Saale), den 29. April 1933.

Am 29. April 1933 verschied nach längerer Krankheit unser hochverehrter Seniorchef, Herr

Christian Troitzsch.

Tiefgriffen betrauern wir das Ableben dieses edlen Mannes, der durch zähen Willen und selbstlose, aufrechte Charaktereigenschaften ein gefestigtes Lebenswerk zum Segen seiner Mitarbeiter hinterlassen hat. Als großes Vorbild in unermüdlicher Schaffenskraft, echter deutscher Treue und Verbundenheit werden wir seiner nie vergessen.

Halle (Saale), den 2. Mai 1933.

Das Personal der Fa. Arnold & Troitzsch.

Statt besonderer Anzeige! Plötzlich und unerwartet verschied infolge Herzschlages mein innigstgeliebter, treuer Mann, unser herzensguter Vater, Bruder, Schwager, Schwagerohn und Onkel, der Fachvorsteher der Gewerbl. Berufsschule

Friedrich Oertel

im Alter von 49 Jahren. In tiefer Trauer Frieda Oertel geb. Schmeltzer, Eilriede Oertel, Gertraude Oertel. Halle (Saale), Kurlfürststr. 10, den 1. Mai 1933. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 4. Mai, nachm. 3 Uhr von der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt. Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietist“ M. Burkel, Kl. Steinstraße 4 entgegen. Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Familien-Anzeigen gehören in die H. N.

Wegen Trauerfeier

bleiben unsere Geschäftsräume am Mittwoch, dem 3. Mai 1933 von 13 bis 16 Uhr geschlossen

Arnold & Troitzsch

Große Ulrichstraße 1

Am 30. April 1933 verstarb unser lieber Bruder und Onkel, der städtische Baudirektor I. R.

Otto Robitzsch

im 72. Lebensjahre. Halle, Steglitz, den 2. Mai 1933. Im Namen der Hinterbliebenen Marie Grüning geb. Robitzsch Klara Weber geb. Robitzsch Die Trauerfeier findet am Freitag, den 5. Mai, 15 Uhr in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt.

Statt besonderer Anzeige. Gestern verschied nach längerem Leiden unsere liebe Schwester, Schwägerin, Tante und Freundin, die Krankenschwester

Frl. Minna Kummert

im 60. Lebensjahre. In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Ludo Eise Familie Karl Strecker Halle/Saale, den 2. Mai 1933 (Anstalt Nietleben) Die Beerdigung findet am Donnerstag, 14 Uhr, von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt. Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietist“ M. Burkel, Kl. Steinstraße 4 entgegen.

Am Tage der nationalen Arbeit hat sich ein Leben vollendet, das nur rastloser Arbeit gewidmet war. Der Präsident der Reichsbahndirektion Halle (Saale) Herr Dr.-Ing.

Alfred Heinrich

ist seinem langen, schweren Leiden erlegen.

Ueber ein Jahrzehnt hat er an der Spitze der Reichsbahndirektion gestanden und sie unter schwierigsten Verhältnissen in altpreußischer Pflichttreue und unermüdlicher Tatkraft geleitet. Durch seine ausgeprägte Persönlichkeit, sein umfassendes Wissen, seinen strengen Gerechtigkeitsinn und seine Fürsorge für alle, die in seinem großen Amtsbereich im Dienst der Reichsbahn tätig waren, war er uns ein vorbildlicher Führer.

Sein Andenken wird bei der Deutschen Reichsbahn in dankbarer Verehrung fortleben. Halle (Saale), am 1. Mai 1933.

Die Reichsbahn-Direktion Lorenz, Vizepräsident.

Nach langer, schwerer Krankheit ging heute nachmittags 3 Uhr mein geliebter Mann, der Reichsbahndirektions-Präsident

Dr.-Ing. Alfred Heinrich

im 60. Lebensjahre zur ewigen Ruhe ein.

In tiefstem Schmerz Margarethe Heinrich geb. Zerling

Halle-Saale, den 1. Mai 1933 ThienstraÙe 6

Die Trauerfeier findet Donnerstag, den 4. Mai, nachmittags 2 Uhr in der großen Kapelle des Gertrauden-Friedhofes statt. Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietist“ Max Burkel, Kl. Steinstraße 4 entgegen. Von Beileidsbesuchen bitte ich abzusehen.

Sonntag früh 1 Uhr verschied nach langem, schweren Leiden mein herzenguter Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater, der Werkmeister

Bernhard Kohnemann

im 78. Lebensjahre. In tiefem Schmerz Friederike Kohnemann geb. Schätzle und Kinder. Halle/Saale, den 2. Mai 1933 Fremdenstraße 120.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 3. Mai, 8 1/2 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietist“, Max Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen.

Gestern früh 4 Uhr entsehlich nach langem, schweren Leiden unsere liebe Schwester und Tante

Karoline Krieg

im Alter von 72 Jahren. In tiefstem Schmerz: Friederike Hartung Minna Veltiner. Halle (Saale), den 2. Mai 1933 Holfenstraße 31.

Die Trauerfeier mit Einsegnung findet am Donnerstag 13 1/2 Uhr in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietist“ Max Burkel, Kl. Steinstraße 4 entgegen.

Dankwagung! Für die liebevolle Teilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen, sagen wir Allen Verwandten und Bekannten die besten Grüße, folgen und so reich mit Blumen schmücken, unseren herzlichsten Dank. Besonders dank Herrn Pfarrer Holz für seine trostreichen Worte und den Schwermut der Paulusgemeinde für die liebevolle Pflege sowie dem Kammerpersonal der Schulpflege. Das Alles hat unseren wunden Herzen wohlgetan.

Emil Claus n. Angehörigen

Halle, den 2. Mai 1933. Zurückgeführt vom Grab unseres lieben Vaters, des Postbeamten a. D.

Wilhelm Bär

sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Dank auch Herrn Pastor Krammich für seine trostreichen Worte, sowie Herrn Lehrer Kunze neben der liebreichenden Pflege für den erhabenden Gang. Ebenso danken wir den Hausbewohnern Oberpostdirektion, sowie Herrn Doktor Kühn und Schwester Martha für ihre treuen Dienste.

Im Namen der Hinterbliebenen Familie Karl Baumann Ludo Eise Familie Karl Strecker Ammendorf, den 2. Mai 1933.

Schulbücher für alle Schulen Otto Mendel, Buchhandlung Marktplatz 24

Schulbücher für alle Schulen

Dr. Ferd. Mütter Buchhandlung Große Steinstraße 69

Dauerwellen 4...

schnell. Waschen, Wasserwollen und Schoedeln Wasserwellen mit Wäden 1.25 Otto Erbströber, Schulweg 25.

Ganz Halle kauft billig!

Große Riesen-Eingänge! Sehr zarte Kalbs-Schnitzel 78 ein ganzes Pfund nur Allerleiste Schweineleber nur 60. Sehr zarter Gabel, Kamm nur 72. Allerleiste Schweinebauch nur 58. Sehr zartes Eisen nur 48. Ganz Halle lobt die Qualität! Veranstellen Sie jetzt in Ihrem Club in Ihrem Verein in Ihrem Stammtisch ein delikates, billiges Eisbein-Essen. Ich liefere Ihnen Eisbein bei Mehr-Abnahme zu einem ganz billigen Reklame-Preise! A. Knäusel, Butter, Wurst Fleischwaren

Schulbücher Schulartikel

für sämtliche Schulen Neumarkt - Buchhandlung Neumarktstr. 3-4 (Relierr-Harz)

Zwangsversicherung

Im Versicherungsbem 4. Juni 1933. 10 Uhr findet in Stendebort (Banfriede) die Verteilung eines elektrischen Klauvers nebstverabend gegen Verabgabung Harz. Eröffnung: Gemeindev. (92058) Damm, Solgitebungsbeamter.

Massage

Elia Scherer, Meriburgstr. 8, I. Saale-Unterstadt, arztlich geprüf., seit 1912. 70 P. f.

Phrenologie

Dr. Obermannstr. 24, I. Saale-Unterstadt. Die Anzeige im halben Preis Werbetreib!

STATT KARTEN

zu verschicken, gibt man Familien-Ereignisse durch eine Anzeige in den Halleischen Nachrichten bekannt. Nicht nur viel einfacher und billiger ist dies, sondern das Ereignis wird denn in Halle (Saale) und in der weitesten Umgebung sofort bekanntgemacht, und in allen Ge- häfts- und Filialstellen der H. N.

Miet-Gebäude

4-Zimmer-Schule, Spire Weg 25, 2300, CH. u. N. 2200, 1. Et., 1. Et. 7100, 1. Et. 7100, 1. Et. 7100

3-Zim.-Wohnung

1. Et., 1. Et. 7100, 1. Et. 7100, 1. Et. 7100

Miet-Gebäude

Zimmer

Miet-Gebäude

Möblierte Zimmer

Miet-Gebäude

Läden, Magazine

baer-Räume

1. Et., 1. Et. 7100, 1. Et. 7100

Lesen Sie die Kleinen Anzeigen!

Verband sucht Büroräume

Unterricht

Dr. Harangs Privatlehranstalt

Verschiedenes

Massagen

Massage - Gym.

Stundensatz

Phrenologie

Die Anzeige im halben Preis Werbetreib!

STATT KARTEN

zu verschicken, gibt man Familien-Ereignisse durch eine Anzeige in den Halleischen Nachrichten bekannt.

STATT KARTEN

zu verschicken, gibt man Familien-Ereignisse durch eine Anzeige in den Halleischen Nachrichten bekannt.

Farben und Lacke Maass & Co. Fabrik für Lack-, Rostschutz- und Anstrich-Farben Berrenstraße 11 und Relteck, Telefon 24708



Unter den Zeichen der nationalen Erhebung:

Die große Stafette rund um die fünf Türme

Geborgung des VfL Halle 96 durch 12. Staffellauf "Duer durch Halle" - Die Blauroten gewinnen den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" - Oberbürgermeister Dr. Dr. Weidemann über die Mission des Sports im neuen Deutschland

Durch die für den 1. Mai zum großen Teil schon festlich geschmückten Straßen der Stadt Halle ist am Sonntag der 12. Staffellauf "Duer durch Halle", an dem 1000 Läufer teilnahmen und der in jeder Hinsicht glanzvoll verlief, das erste Mal als die überaus wichtige Aufgabe der Sportler in Halle bestanden werden kann. Es war, indem die erste Runde bei breiter Öffentlichkeit für abgeleitete Sportveranstaltungen im neuen Deutschland.

Die Fahnen der nationalen Erhebung, die die Sportvereine bei dem Aufmarsch auf dem Marktplatz mit sich führten, und die Ansprache des halleschen Oberbürgermeisters Dr. Dr. Weidemann, waren die beiden Hauptmomente der ersten Runden. In der zweiten Runde, die sich zum großen Teil im Wald bei der Halle 96 abspielte, wurde die erste Runde durch den Sieg der Blauroten gewonnen mit dem Sieger im Staffellauf gleich den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" zum ersten Male.

Nachdem der Sieger und die Läuferinnen in den verschiedenen halleschen Straßen, Anfang der verschiedenen Kampfer mit leidenschaftlichen Sportern zu den verschiedenen, Aufmarschplätze der verschiedenen Stafetten rund um die halleschen Türme, in der zweiten Runde, die sich zum großen Teil im Wald bei der Halle 96 abspielte, wurde die erste Runde durch den Sieg der Blauroten gewonnen mit dem Sieger im Staffellauf gleich den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" zum ersten Male.



Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Nachdem der Sieger und die Läuferinnen in den verschiedenen halleschen Straßen, Anfang der verschiedenen Kampfer mit leidenschaftlichen Sportern zu den verschiedenen, Aufmarschplätze der verschiedenen Stafetten rund um die halleschen Türme, in der zweiten Runde, die sich zum großen Teil im Wald bei der Halle 96 abspielte, wurde die erste Runde durch den Sieg der Blauroten gewonnen mit dem Sieger im Staffellauf gleich den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" zum ersten Male.

Nachdem der Sieger und die Läuferinnen in den verschiedenen halleschen Straßen, Anfang der verschiedenen Kampfer mit leidenschaftlichen Sportern zu den verschiedenen, Aufmarschplätze der verschiedenen Stafetten rund um die halleschen Türme, in der zweiten Runde, die sich zum großen Teil im Wald bei der Halle 96 abspielte, wurde die erste Runde durch den Sieg der Blauroten gewonnen mit dem Sieger im Staffellauf gleich den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" zum ersten Male.

Nachdem der Sieger und die Läuferinnen in den verschiedenen halleschen Straßen, Anfang der verschiedenen Kampfer mit leidenschaftlichen Sportern zu den verschiedenen, Aufmarschplätze der verschiedenen Stafetten rund um die halleschen Türme, in der zweiten Runde, die sich zum großen Teil im Wald bei der Halle 96 abspielte, wurde die erste Runde durch den Sieg der Blauroten gewonnen mit dem Sieger im Staffellauf gleich den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" zum ersten Male.



Oberbürgermeister Dr. Dr. Weidemann bei der Ansprache an die halleschen Turner und Sportler

gewonnen, während die Reichswehr diesmal vom VfL Halle 96, gefolgt wurde. Bei den Wappensportvereinen siegte der VfL Halle 96 über den VfL Halle 96, der bei der über sehr harmlos aber wieder auf dem ersten Mann für die VfL Halle 96, wieder knapp vorn.

- ### Die Siegerliste
- Stadtmannschaften: a) 1. VfL Halle 96, 2. VfL Halle 96, 3. VfL Halle 96, 4. VfL Halle 96, 5. VfL Halle 96, 6. VfL Halle 96, 7. VfL Halle 96, 8. VfL Halle 96, 9. VfL Halle 96, 10. VfL Halle 96, 11. VfL Halle 96, 12. VfL Halle 96.

Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Wegener, der Schlußläufer des VfL Halle 96 in der Staffelfahrt, am Ziel

Die Überraschung der Fernfahrt Berlin-Halle:

Vorgabe-Fahrer schlagen A-Klasse

Die Favoriten schaffen den Anschluß nicht - G. Juchacz-Berlin gewinnt im Endspurt der "Erste Schritt" der Radwagnachfahren

Die Favoriten schaffen den Anschluß nicht - G. Juchacz-Berlin gewinnt im Endspurt der "Erste Schritt" der Radwagnachfahren

Die Favoriten schaffen den Anschluß nicht - G. Juchacz-Berlin gewinnt im Endspurt der "Erste Schritt" der Radwagnachfahren

Die Favoriten schaffen den Anschluß nicht - G. Juchacz-Berlin gewinnt im Endspurt der "Erste Schritt" der Radwagnachfahren

Die Favoriten schaffen den Anschluß nicht - G. Juchacz-Berlin gewinnt im Endspurt der "Erste Schritt" der Radwagnachfahren

Die Favoriten schaffen den Anschluß nicht - G. Juchacz-Berlin gewinnt im Endspurt der "Erste Schritt" der Radwagnachfahren

38 beim "Ersten Schritt"

38 beim "Ersten Schritt"

38 beim "Ersten Schritt"

38 beim "Ersten Schritt"

38 beim "Ersten Schritt"

38 beim "Ersten Schritt"

38 beim "Ersten Schritt"

An die Sportler und Turner

Anruf des Reichs-Sportkommissars

Der neue Reichs-Sportkommissar, Hans von Schammer-Dien, erfüllt an die deutschen Sportler und Turner folgenden Aufruf:

Sportler und Turner! Volksgenossen gleicher Heimat und gleichen Mutes! Euch Stunde hat geschlagen. Bedeutend ist die Forderung der Zeit, denn die Zeit ist die Zeit der nationalen Erhebung. Die Zeit ist die Zeit der nationalen Erhebung. Die Zeit ist die Zeit der nationalen Erhebung.

Erst die nationaler Erhebung, die die Sportvereine bei dem Aufmarsch auf dem Marktplatz mit sich führten, und die Ansprache des halleschen Oberbürgermeisters Dr. Dr. Weidemann, waren die beiden Hauptmomente der ersten Runden. In der zweiten Runde, die sich zum großen Teil im Wald bei der Halle 96 abspielte, wurde die erste Runde durch den Sieg der Blauroten gewonnen mit dem Sieger im Staffellauf gleich den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" zum ersten Male.

Erst die nationaler Erhebung, die die Sportvereine bei dem Aufmarsch auf dem Marktplatz mit sich führten, und die Ansprache des halleschen Oberbürgermeisters Dr. Dr. Weidemann, waren die beiden Hauptmomente der ersten Runden. In der zweiten Runde, die sich zum großen Teil im Wald bei der Halle 96 abspielte, wurde die erste Runde durch den Sieg der Blauroten gewonnen mit dem Sieger im Staffellauf gleich den neuen Wanderpreis der "Halleschen Nachrichten" zum ersten Male.

führt Wechsport-Pflicht ein

Auf einer Jugendtagung des Bundes Groß-Deutscher in Weimar wurde mitgeteilt, daß der Verband beschlossen hat, alle seine Mitglieder von 16 bis 26 Jahren zur Durchführung regelmäßiger Geländeübungen nach den Richtlinien des Reichsministeriums für Jugendberufshilfe zu verpflichten.

Auf einer Jugendtagung des Bundes Groß-Deutscher in Weimar wurde mitgeteilt, daß der Verband beschlossen hat, alle seine Mitglieder von 16 bis 26 Jahren zur Durchführung regelmäßiger Geländeübungen nach den Richtlinien des Reichsministeriums für Jugendberufshilfe zu verpflichten.

Turnier-Beginn in Rom

Wieder einmal sind die Augen der Welt und internationaler Interessenten nach Rom, der ewigen Stadt, gerichtet, wo am Sonntag das 8. internationale Weltturnier seinen Anfang nahm.

Wieder einmal sind die Augen der Welt und internationaler Interessenten nach Rom, der ewigen Stadt, gerichtet, wo am Sonntag das 8. internationale Weltturnier seinen Anfang nahm.

Wieder einmal sind die Augen der Welt und internationaler Interessenten nach Rom, der ewigen Stadt, gerichtet, wo am Sonntag das 8. internationale Weltturnier seinen Anfang nahm.

Wieder einmal sind die Augen der Welt und internationaler Interessenten nach Rom, der ewigen Stadt, gerichtet, wo am Sonntag das 8. internationale Weltturnier seinen Anfang nahm.

Wieder einmal sind die Augen der Welt und internationaler Interessenten nach Rom, der ewigen Stadt, gerichtet, wo am Sonntag das 8. internationale Weltturnier seinen Anfang nahm.

Feierstunden der Nelsonen

Die Hallische Ruder-Gesellschaft von 1874 feiert den Tod ihres am Sonntag verstorbenen Gründers und Ehrenpräsidenten Mitgliedes und Vizepräsidenten des Reichsverbandes. Am Sonntag nachmittag, den 2. Mai, wird in der Halle ein Gedenkgottesdienst abgehalten, an dem alle Mitglieder der Gesellschaft teilnehmen werden. Die Feier wird durch den Vorsitzenden der Gesellschaft, Herrn Dr. H. H. H., geleitet. Am Sonntag nachmittag, den 2. Mai, wird in der Halle ein Gedenkgottesdienst abgehalten, an dem alle Mitglieder der Gesellschaft teilnehmen werden. Die Feier wird durch den Vorsitzenden der Gesellschaft, Herrn Dr. H. H. H., geleitet.

Leipzig feiert im Annufturnen

Das erste Male werden die Annufturnen der Stadt Leipzig am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer sind die Mannschaften der verschiedenen Annufturnvereine der Stadt. Die Spiele werden von 10 bis 12 Uhr nachmittags abgehalten.

Die Hochspiele

Am Sonntag, den 2. Mai, werden in der Halle die Hochspiele abgehalten. Die Teilnehmer sind die Mannschaften der verschiedenen Hochspielvereine der Stadt. Die Spiele werden von 10 bis 12 Uhr nachmittags abgehalten.

Klare Siege der Saalegau-Vereine

Wider spielt gegen den Leipziger Namensvetter unentschieden

Die Saalegau-Vereine haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle die Klare Siege errungen. Die Mannschaften der Saalegau-Vereine haben die Mannschaften der Leipziger Namensvetter unentschieden gespielt. Die Spiele wurden von 10 bis 12 Uhr nachmittags abgehalten.

Die Verteilung der Auszeichnungen des Deutschen Ruder-Verbandes

Die Verteilung der Auszeichnungen des Deutschen Ruder-Verbandes hat am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Auszeichnungen wurden den Mannschaften der verschiedenen Rudervereine der Stadt verliehen.

Die Handball-Vereinskampfe

Die Handball-Vereinskampfe haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Handballvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Städteispiele im Handball

Weißensfeld gewinnt den Vierstädtekampf - Halles Turnerer hält sich gegen Leipzig achtbar

Die Städteispiele im Handball haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Städte haben die Spiele abgehalten. Weißensfeld hat den Vierstädtekampf gewonnen, während Halles Turnerer sich gegen Leipzig achtbar gehalten hat.

Der Großer Tag der Stadtbahn Halle

Der Großer Tag der Stadtbahn Halle hat am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Stadtbahnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Die Turnveranstaltungen

Die Turnveranstaltungen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Halles Turnerer unterliegt 11:17

Halles Turnerer hat am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle die Turnveranstaltungen abgehalten. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Der Großer Preis der nationalen Erhebung

Der Großer Preis der nationalen Erhebung hat am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen nationalen Erhebungvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Die Turnveranstaltungen

Die Turnveranstaltungen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Stofffrunde in Heilbra

Die Stofffrunde in Heilbra haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Stofffrundevereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Der Deutsche Radklub in Hannover

Der Deutsche Radklub in Hannover hat am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Radklubvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Die Turnveranstaltungen

Die Turnveranstaltungen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Widerhall gewinnt in Grunewald

Widerhall hat am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle die Turnveranstaltungen abgehalten. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Die Turnveranstaltungen

Die Turnveranstaltungen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Die Turnveranstaltungen

Die Turnveranstaltungen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Vereins-Anzeigen

Die Vereins-Anzeigen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Vereinsvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Die Turnveranstaltungen

Die Turnveranstaltungen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Die Turnveranstaltungen

Die Turnveranstaltungen haben am Sonntag, den 2. Mai, in der Halle stattgefunden. Die Mannschaften der verschiedenen Turnvereine der Stadt haben die Spiele abgehalten.

Advertisement for 'Der L...' and 'DFG'.

Der Dichter und die Abenteuerin

Von Hermann Welck.

Fortsetzung. (Nachdruck verboten.)

„Ich komme mich ja selbst nicht mehr! Blüher...“
 „Was meinst du, Mittel zum Zweck! Rein Eingebiet hat...“
 „...immer habe ich über der Erde gestanden!...“
 „...Seitdem ich Blüher kenne, ist alles...“
 „...mit ins Leben gerufen! Ich besitze an nichts...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“

„...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“

„...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“
 „...das Leben, das ich mit dir führen will, ist...“

viereckige Tage oder drei Wochen mit ihr nach München zu fahren.
 „Du hast doch nichts dagegen, Friedrich?“ fragte Bella leichtgrün.
 „Mit abendlichem Blick hatte Marleen dabei...“
 „Rein, ich habe nichts dagegen.“
 „In ihm war alles wie angepöbelte. War es nicht...“
 „...auf die Höhe, die Bella hier bei ihm war, aber...“
 „...sie, wie jetzt, wenn ich ihn, war sie doch durch...“
 „...ihnen aufstehen hatte, täglich hoch werden; immer...“
 „...mehr entzog sich Bella ihm.“

„Wohnte sie nun für eine Zeitlang nach München...“
 „...gehörte; ihm war es noch...“
 „...Bella sagte ihm ein ungeheurerlicher Gebante...“
 „...büßte Gehirn. Zufällig hatte er einen Blick...“
 „...aufgefangen, den Bella und Odith Fabricius...“
 „...hatten; etwas wie geheimes Einverständnis glaubte...“
 „...er in diesem rauben Blick gesehen zu haben.“

„...Marleen wurde übermüht. Mühsamer fralle sich...“
 „...in ihn hine und ließ ihn nicht mehr los.“
 „...Was die Mühsamer Reize nur ein Normann für...“
 „...Bella? Ein Normann, um sich mit Blüher treffen...“
 „...zu können? ...“
 „...Eifernd lobte in Marleen. Aber er ließ sich...“
 „...nichts merken. Auch in den folgenden Tagen...“
 „...war die Besprechung. Erst als Bella abgereist war...“
 „...sah er zu.“

„Stundenlang sah er nachlässig ab, keines klaren...“
 „...Gedankens mehr fähig. Jeglicher Wille war in...“
 „...ihm erloschen. Die Nacht verbrachte er in einem...“
 „...Wachen, das ihn ein langweiliges Sterben dünkte.“
 „...Dann wieder überließ sich Marleen. Sie gab...“
 „...von dem Garten seiner Art irrite er umher. Bellas...“
 „...Blick galt nicht für ihn; nie außer hatte er sie ge...“

liebt, waren alle seine Gedanken und Sinne so von...“
 „...der erfüllt gewesen wie jetzt, wo er sich von ihr...“
 „...vertraut...“
 „...Serraten!“
 „...Er mußte sich Bewußtheit verhaschen! Seine Pläne...“
 „...tauchten in ihm auf. Noch heute würde er in dem...“
 „...Müngener Hotel, in dem Bella zu wohnen...“
 „...vorgesehen hatte, anrufen und sie zu sprechen verlangen!...“
 „...Doch besser: er würde selbst nach München fahren...“
 „...um nach dem Wegsten zu sehen!“

„Aber er unternahm nichts dergleichen. Er hatte...“
 „...Angst, grausenhafte Angst vor der Wahrheit. Er...“
 „...wachte, daß, wenn er die Wahrheit erfährte, sein Leben...“
 „...vollends vernichtet, ausgelöscht wäre.“
 „...So ließ er sich treiben, von einem Tag zum...“
 „...anderen.“

„Endlich kam Bella wieder.“
 „Das Glück des Erlebten war ihr im Gesicht...“
 „...geschrieben. Das Räseln einer besorgten Erinnerung...“
 „...lag immer um ihre Lippen.“
 „...In einer Verzweiflung, deren Ohnmacht ihn fast...“
 „...zu Boden schlug, betrocknete Marleen seine Frau...“
 „...wie ein unterwürdiges Vieh, erlöste sie ihm, daß ihm...“
 „...mehr und mehr entkomme. Er mußte, daß er Bella...“
 „...verloren hatte; aber er hatte nicht die Kraft, sich von...“
 „...ihr loszureißen. So verharre er in diesem wider...“
 „...willigen, qualvollen Zustand, der ihn mehr und mehr...“
 „...auftrieb.“

„Schade, daß Sie nicht selbst mitfahren können!“
 „sagte Rufe Marleen an Dr. Bennington.“
 „Machen Sie mir doch das Beste nicht so schwer...“
 „Rufe! Sie wissen, wie gerne ich Sie nach Heidelberg...“
 „begleiten hätte!“
 „Sie befanden sich im Anhalter Bahnhof. Abfahrts...“
 „bereit stand der Zug in der Halle.“
 „„Öffentlich können Sie sich für die Feiertage aus...“

wirklich freimachen!“ fuhr Rufe fort. „Ich erwarre...“
 „...sich ganz bestimmt! Sie dürfen mir die Beispiels...“
 „...freunde nicht verwechseln.“
 „Er sah sie zärtlich an.“
 „„Bleiben Sie sich wirklich auf mein Kommen...“
 „Rufe?“
 „„Döne Erbe erwiderte sie keinen Blick.“
 „„Ja, Peter, ich freute mich!“
 „„Dann sah Rufe im Zug, der durch die grüne...“
 „...dunklere Landschaft lagte. Neugierig wechselten...“
 „...daran mit kurzem Schmeißer. An den Fenster...“
 „...scheiben triefte das Wasser herunter.“
 „Es war Mitte Dezember.“

„Vor einigen Tagen hatte Rufe noch seinen Kon...“
 „...zerte, die sie in diesem Jahre noch zu geben hatte...“
 „...abgegeben; sie war nach Berlin zurückgekehrt und...“
 „...hatte nicht anders gehandelt, als daß sie die Beispiels...“
 „...freunde, wie in den vergangenen Jahren, wieder in...“
 „...Berlin bringen würde.“
 „Da war der Brief ihres Vaters gekommen.“

„In bringenden Worten hatte er sie gebeten, dies...“
 „...mal die Feiertage bei ihm dabei zu verbringen...“
 „...Jahres wieder hatte Bella den Brief gelesen. So hatte...“
 „...ihr Vater noch mit an sie geschrieben, so liebend, wie...“
 „...ein Gültigkeit stand es Rufe aus seinen Worten an...“
 „...Angst, Sorge hatten sie erfüllt; nach kurzem...“
 „...Überlegen war sie entschlossen, sofort nach Heidel...“
 „...berg zu fahren.“

„Auch jetzt grüßte sie wieder darüber nach, was...“
 „...wohl ihrem Vater geworden hätte, wie er dringend...“
 „...auf sie rufen. Waren die Bergflüsse dabei...“
 „...schlimmer geworden? Wie würde sie ihn wieder...“
 „...finden? Wie Bella? ...“
 „Erregung bemächtigte sich Rufe. Wenn ihr Vater...“
 „...durch Bella noch elender geworden wäre, würde sie...“
 „...Rufe, sich dann so in der Gewalt haben, daß sie das

Schmerzen?
Citrovanille
 Von allen Mitteln rasch und mild wirkendes Mittel, dabei bei bekömmlicher Dosis keine Nebenwirkungen. Hilft bei Kopfschmerzen, Migräne, Nerven-, Neuralgien, Unruhe und Schmerzmittel. Der Versuch überzeugt. 6 Pulver- u. 12 Tabletten gewaltig geschmacklos Einnehmen.

Apotheken- und Gold-Markt

Grundstücke
 Kaufgäuche
 Bäckerei
 über 200 qm auch Nebenanlage mit 100 qm Garten, 100 qm Grundstück, 34,7 qm Grundstück, 34,7 qm Grundstück.

Fahrzeuge
 Verkauf
 4,20 Opel-Lim.
 Preis nur 1.200,-
 Preis nur 1.200,-
 Preis nur 1.200,-

Grundstücke
 Verkauf
 200 qm Grundstück, 100 qm Grundstück, 100 qm Grundstück.

Verkaufe
 verschiedene
 100 qm Grundstück, 100 qm Grundstück, 100 qm Grundstück.

Herrschaftliche Villa
 in bester Lage, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100 qm Grundstück.

Verkehrs-Nachrichten
 Busse und Warenverkehrsleistungen, Ortsgruppe Halle I.

Deutscher Stund. Ortsgruppe Halle I.
 8. Mai, abends 8 Uhr, ordentliche Versammlung im Saal der...
 10. Mai, abends 8 Uhr, ordentliche Versammlung im Saal der...
 12. Mai, abends 8 Uhr, ordentliche Versammlung im Saal der...

Ausscheiden! Aufheben!

Gutsherr

1 MARK

Diesen Gutsherrn über 1-Mk. nehmen alle Geschäften und Agenturen der Hallischen Nachrichten nur bei Aufgabe und bei Barzahlung einer Familien-Anzeige (Geburts-, Verlobungs-, Vermählungs-Anzeige sowie bei Todesfällen und Nachrufen privater Art) in Zahlung.

Für jede Anzeige gilt nur ein Gutsherr.

Gültig bis 31. Mai 1933 für die Leser der Hallischen Nachrichten.

Lauchstädter Brunnen
 Zu Haustrinkkuren
 Seit mehr als 200 Jahren hervorragend bewährt bei Rheumatismus, Gicht, Ischias, Blutmutter, Nervosität, schlechter Blutbeschaffenheit, Bestes Kurgetränk bei Zucker- und Nierenleiden, bei Arterienverkalkung.

Helmbold & Co., Brunnenzentrale
 Mineralbrunnen-Großhandlung
 Leipzig Straße 104 Fernsprecher 296 69
 Brunnenversand der Heilquelle Bad Lauchstädt

Singer-Nähmaschinen
 wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Spotbillig
 Kirsch, Sekt, Kommod, Vertik, Schrank, Bett, Schlamm, Schreibtisch - neu Sloye Möbelwagen am Hallmarkenpark, Sloye Möbelwagen, Madeburgerstr. 9, Rein Laden!

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit für nur 152,- Mk. Köcheneinrichtung.

Ein unangenehmes Fußleiden ist weit verbreitet



Untersuchen Sie Ihre Zehen nach diesen Anzeichen

Sehen Sie nach, ob Sie zwischen Ihren Zehen leuchtend, dicke, weiße Haut oder eine leichte Entzündung mit kleinen oder großen Bläschen haben. Es handelt sich um einen Zustand, der durch Überanstrengung und übermäßige Transpiration entsteht und oft übersehen wird. Wenn Sie nur einige von diesen Anzeichen haben, so muss Ihnen sofort die Verwendung von wertigen Saltrat zu helfen kommen. Um das Leiden schnellstens los zu werden, befragen Sie sich die Packung Saltrat Nobel. Schlitten Sie dies in Saltrat, bis es wie Stärke anhaftet. Der Sauerstoff in diesem Schlitten wagt trägt die heilenden Salze an die wunde Wurzel des Leides. Sobald Sie Ihre Zehen in ein solches Bad haben, werden die Ursachen dieses Leidens beseitigt. Die heilenden Salze bringen in die Wunden ein und machen Unreinheiten und Schmutz weich, so daß Sie sie leicht säubern und gefahrlos mit Wasser und allem daraus entstehenden können. Durch Webersanwirkung entzündete Wunde Stellen, Entzündungen, Schwellungen und Bläschen verwinden, und oft können Sie nach einem einzigen Saltrat Nobel-Bad einen Schlaf trauen, der eine Nummer tiefer ist.

Saltrat Nobel wird von allen einschlägigen Geschäften empfohlen und unter Garantie an einem niedrigen Preis verkauft. Deutsches Patent.

Wie sieht ein Fahrrad innen aus - ?

Diese und viele andere wichtige Fragen beantwortet Ihnen ein authentischer Fach-Rohmaterialien große Probe

Möbel
 preiswert und gut
 W. Spanier
 Lillienstraße 9/10.

Nähmaschine
 Ballonrad, 1000,-
 Ballonrad, 1000,-
 Ballonrad, 1000,-

Fahrrad-Sonder-Schau
 (vom 2.-6. Mai)
 in meinen sämtlichen Verkaufsräumen.

Möbel
 preiswert und gut
 V. Telcher
 Gr. Steinstr. 22, 11.

u. Propheze
 Rahnische Str. 12

